

Im Mittelpunkt des Masterstudiums steht die Vermittlung vertiefter Kenntnisse und erweiterter Kompetenzen sowie interdisziplinärem Managementwissen im Bereich Freizeit und Tourismus mit einer starken Ausrichtung auf anwendungsorientierte Forschung. Die Studierenden werden angeregt und befähigt, komplexe Problemstellungen in unterschiedlichen Freizeit- und Tourismusbereichen aufzugreifen, mit wissenschaftlichen Methoden zu bearbeiten und eigenständig neue Problemlösungen und Strategien zu entwickeln.

Inhalte

In den einzelnen Modulen wird daher das Hauptgewicht auf folgende Studienziele gelegt:

- * Vertiefung des Fachwissens mit Bezug zu aktuellen Forschungsfragen aus Freizeit und Tourismus
- * Erweiterung der methodischen und analytischen Kompetenzen für eine eigenständige wissenschaftliche Tätigkeit im Kontext neuer Herausforderungen von Gesellschaft, Markt und Wissenschaft
- * Stärkung der Schlüsselqualifikationen mit Blick auf eine interdisziplinäre Kooperation im breiten Spektrum der Freizeitwissenschaft und im Berufsfeld Freizeit und Tourismus
- * Einbindung der Studierenden in Forschungs- und Entwicklungsprojekte in den Handlungsfeldern Erleben und Lernen, Gesundheit und Wellness, Kultur und Nachhaltige Entwicklung

Darüber hinaus sollen die Studierenden insbesondere folgende übergreifende Kompetenzen entwickeln:

- * Kompetenzen zur freizeit- und tourismuswissenschaftlichen Analyse gesellschaftlicher Entwicklungen und Trends
- * Kompetenzen zum strategischen marktbezogenen Handeln in der Freizeit- und Tourismuswirtschaft
- * Kompetenzen zur Leitung von Einrichtungen und Programmen im Freizeit- und Tourismusbereich
- * Kompetenzen für eine nachhaltige Entwicklung und die Steuerung von Planungsprozessen in Freizeit und Tourismus
- * Kompetenzen für eine Qualitätsentwicklung und -sicherung im Freizeit- und Tourismussektor
- * Kompetenzen für die Entwicklung von Konzepten und Modellen im internationalen Kontext
- * Integrativer Bestandteil aller Module ist die Förderung von Schlüsselkompetenzen im Sinne von Kommunikationsfähigkeit, Offenheit und Kreativität.

Das Studienprofil bietet gute Voraussetzungen für die Positionierung der Absolventen am Arbeitsmarkt. Insbesondere folgende Positionen könnten von Absolventen besetzt werden:

- * Leitungstätigkeit in der Freizeit- und Tourismuswirtschaft
- * Führungspositionen in Verbänden der Freizeit- und Tourismuspolitik
- * Forschung und Entwicklung für Freizeit und Tourismus
- * Evaluation und Qualitätssicherung von Freizeitdienstleistungen
- * Wissenschaftliche Lehre und Weiterbildung im Freizeit- und Tourismussektor

Perspektiven

Potentielle Arbeitgeber sind u.a.:

Freizeitparks, Sporteinrichtungen, Freizeitbäder, Kurzentren und Wellness-Center / Kultureinrichtungen (Museen, Theater, etc.) / Freizeit-, Kulturzentren und Bürgerhäuser / Destinationsmanagement- und Stadtmarketinginstitutionen / Planungsbüros und Consultingfirmen / Eventagenturen, Messe- und Kongressveranstalter / Reiseveranstalter, Reisevermittler, Resorts und Clubanlagen / Tourismusreferate in Bundes- und Landesministerien / Nationale und internationale Tourismusorganisationen / Schutzgebietsverwaltungen und Besucherzentren in Natur- bzw. Nationalparks / Nicht-Regierungsorganisationen engagiert im Bereich Freizeit, Tourismus und Naturschutz / Organisationen der internationalen Entwicklungszusammenarbeit / Medienunternehmen mit Schwerpunkt Freizeit und Tourismus / Fort- und Weiterbildungseinrichtungen / Freizeit- und Tourismusforschungsinstitute, Marktforschungsinstitute und Zertifizierungsagenturen

Das internationale Studium bereitet auf ein breites Berufsspektrum vor. Die spezielle Ausrichtung auf anwendungsorientierte Forschung in engem Kontakt mit der Praxis trägt maßgeblich zur Verbesserung der Berufschancen und auch der weiteren wissenschaftlichen Laufbahn der Absolventen bei.

Der Masterabschluss berechtigt auch zum Zugang für den höheren öffentlichen Dienst und zur Promotion.

Achtung: Irrtümer und Änderungen vorbehalten.
Aktuelle Informationen erhalten Sie auf unserer Homepage.



Neustadtswall 30 · D-28199 Bremen
Tel.: +49 (0) 421 5905-0 · Fax: +49 (0) 421 5905-2292
info@hs-bremen.de
www.hs-bremen.de

Fakultät 3 (Gesellschaftswissenschaften)
International Studies of Leisure and Tourism
M.A.
Tel.: +49 (0) 421 5905-2750 · Fax: 5905-2753
www.mlt.hs-bremen.de



Fakultät 3



INTERNATIONAL STUDIES OF LEISURE AND TOURISM M.A.

www.mlt.hs-bremen.de

Zulassungsvoraussetzung:

- * Ein erster berufsqualifizierender Abschluss (Bachelor/Diplom einer Hochschule) in Freizeitwissenschaft oder Tourismusmanagement oder fachverwandten Studiengängen (z. B. Freizeitpädagogik, Fremdenverkehrsgeografie, Landschaftsplanung),
- * mit mindestens einer Durchschnittsnote von „gut“ (2,5) / „good“ (ECTS-Grade A-C),

Daten



Programm

- * und mindestens 210 ECTS-Leistungspunkten oder äquivalenten Leistungen des jeweils landesüblichen Notensystems, inklusive einer Praxisphase in der Freizeit- oder Tourismusbranche von mindestens 20 Wochen..
- * Nachweis sehr guter englischer Sprachkenntnisse (Niveaustufe B1 des europäischen Referenzrahmens für Sprachen). Für ausländische Studienbewerber ist ein Nachweis erforderlich, dass Englisch die Unterrichtssprache des vorausgegangenen Studiums war. Alternativ ist ein Sprachtest vorzulegen.

Übergänge zum Masterstudium:

Bewerber, die ein sechssemestriges Bachelorprogramm mit 180 ECTS-Leistungspunkten absolviert haben, müssen vor Aufnahme des Studiums den erfolgreichen Abschluss zusätzlicher Module eines Bachelorstudiengangs im Umfang von mindestens 30 Leistungspunkten vorlegen. Alternativ kann der Nachweis über ein fachlich einschlägiges Praktikum von mindestens 20 Wochen Dauer sowie ein wissenschaftlicher Bericht (in englischer Sprache) vorgelegt werden.

Studienbeginn:

- * Sommersemester;
Bewerbungsschluss: 15. Januar

Studiendauer:

- * 3 Semester einschließlich Master-Thesis

Studienabschluss:

- * Master of Arts (M.A.)

Gebühren:

- * keine

Kontakt:

- * Fragen zum Studieninhalt:
Prof. Dr. Rainer Hartmann
Tel.: +49(0)421 - 5905 - 2734
E-Mail: Rainer.Hartmann@hs-bremen.de
ww.mlt.hs-bremen.de
- * Fragen zur Bewerbung und Zulassung:
Marion Nordenholt, Immatrikulations- und Prüfungsamt
Neustadtswall 30, D-28199 Bremen, Raum AB 111
Tel.: +49(0)421 - 5905 - 2355
Fax: +49(0)421 - 5905 - 2351
E-Mail: Marion.Nordenholt@hs-bremen.de

INTERNATIONAL STUDIES OF LEISURE AND TOURISM M.A.

Sem.	Modul 1	Modul 2	Modul 3	Modul 4	Modul 5
Internationales Management					
1 30 Credits	Strategisches Management	Forschungsmethoden für Freizeit und Tourismus	Globale Trends / Trendforschung	Qualitätsmanagement	Internationale Planung und Politik
Wissenschaftliche Forschung					
2 30 Credits	Erlebnis und Lernen	Kulturmanagement	Gesundheit und Wellness	Nachhaltige Entwicklung	Leitungskompetenz und Teambildung
Praktische Anwendung					
3 30 Credits	Masterthesis-Tutorium	Masterthesis			

Der Studiengang schließt konsekutiv an die Bachelor Studiengänge „Internationaler Studiengang Angewandte Freizeitwissenschaft (ISAF)“ und „Internationaler Studiengang Tourismusmanagement (ISTM)“ der Hochschule Bremen an. Das erste Semester dient dem vertiefenden Studium in den Bereichen Internationales Management in Freizeit und Tourismus sowie spezialisierten Forschungsmethoden. Das zweite Semester setzt den Schwerpunkt auf ein forschungsbezogenes Studium. Vier Module behandeln Handlungs- und Forschungsfelder in Freizeit und Tourismus. Ein Modul dient der Vertiefung von Fähigkeiten im Bereich Leitungskompetenz und Teambildung. Das dritte Semester ist das Abschlusssemester des Studiengangs und dient der Erstellung der Masterarbeit. Im gesamten Studienverlauf finden die Lehrveranstaltungen überwiegend in Englisch statt.

